GmeindSpiegel

Eine Beilage der Zeitschrift **reformiert**.
Ausgabe 7 | 27. Juni 2025

reformierte
kirche männedorf

Herzstück des Hauses

Ein Lob auf den Esstisch und Gedanken zum Abendmahl

Ein Haus ohne Sofa? Weniger gemütlich. Eine Wohnung ohne Kästen und Gestelle? Vielleicht etwas unpraktisch. Aber ein Daheim ohne Esstisch? Das wäre für mich undenkbar. Der Esstisch ist das Herz des Hauses. Hier wird diskutiert. Hier werden Fragen gestellt. Hier wird den anderen zugehört. Wenn Menschen einmal einen Abend miteinander gegessen und geredet haben, dann verändert das ihre Beziehung zueinander entscheidend. Man ist sich auf einmal vertrauter und näher als vorher.

Jesus hat sich mit vielen Menschen an einen Tisch gesetzt. Dabei hat er von Gott erzählt. Die Menschen, die bei ihm waren, sind so gleich doppelt satt geworden. Ihr Bauch wurde gefüllt und ihr Hunger nach Gemeinschaft wurde gestillt. Am letzten Abend vor seinem Tod am Kreuz hat Jesus seine Jünger aufgefordert, auch in Zukunft weiterhin miteinander zu essen. Gemeinschaft untereinander und mit Gott gedeiht am besten am Esstisch.

Deshalb feiern Christen auf der ganzen Welt das Abendmahl. In den ersten Jahren war das ein richtiges Essen. Schnell wurde daraus aber ein symbolisches Mahl. Ein Stück Brot. Es steht für das, was wir zum Leben brauchen. Ein wenig Wein oder Traubensaft. Er steht für das, was das Leben zu einem Fest macht.

Wie der Esstisch im Haus ist der Abendmahlstisch in unserer Kirche in der Mitte. Unseren Hunger nach Liebe und Daheimsein können wir nicht allein sättigen. Dazu brauchen wir andere Menschen um uns. Unsere Sehnsucht nach Lebenskraft und Freude können wir nicht selbst stillen. Dazu brauchen wir Gott.

Pfrn. Anne Polster

Grosse Bsuech! Abendmahlsgottesdienst gestaltet von Kindern der 3. Klasse

Sonntag, 6. Juli 2025, 11.00 Uhr; Kirche; im Anschluss Teilete auf der Kirchenterrasse

Es kommt Besuch! Da herrscht freudige Aufregung. Schnell noch die letzten Legoteile verräumen! Bringt der Besuch wohl etwas mit? Und dann, wenn es läutet, stürmen alle los!

Grosser Besuch wird heute in Jericho erwartet. Jesus kommt. Alle wollen ihn sehen – auch Zachäus, der unbeliebte Zöllner. Um beim grossen Besuch dabei zu sein, klettert er auf einen Baum. Aber was geschieht dann? Jesus bleibt stehen und ruft ihm zu: «Zachäus, heute bin ich dein Gast.» Dieser Besuch wird Zachäus' Leben verändern.

Grosser Besuch! Jesus feiert mit den Menschen ein Fest. Wir alle sind eingeladen. In diesem Gottesdienst feiern wir miteinander das Abendmahl. Gott selbst lädt uns ein an seinen Tisch.

Im Anschluss findet eine Teilete auf der Kirchenterrasse statt. Alle sind dazu herzlich eingeladen! Wer mag, darf gerne etwas zum Salat-Buffet beisteuern.

Katechetinnen Esther Bründl und Damaris Burri und Pfarrerin Anne Polster

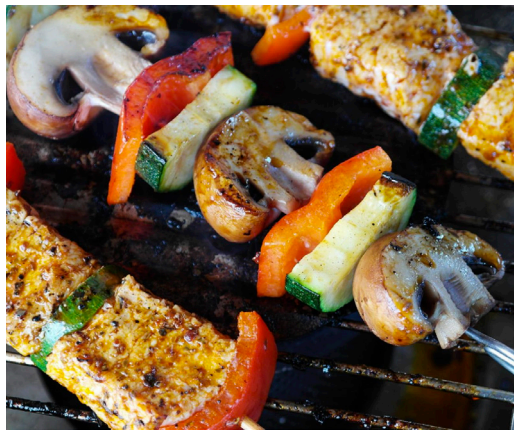
MännerSache! Grillabend in der Seebadi

Mittwoch, 9. Juli, 19.00 Uhr; Strandbad Männedorf

Die Sommerferien stehen vor der Tür! Das erste Halbjahr wollen wir mit einem Grillabend in der Seebadi Männedorf abschliessen.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend unter Männern!
Treffpunkt: 19.00 Uhr beim Eingang Strandbad Sonnenfeld. Badesachen nicht vergessen!
Bei schlechtem Wetter findet der Anlass im Kirchgemeindehaus statt.

Alle Männer sind herzlich dazu eingeladen! Unabhängig vom Alter und kirchlichen oder nicht kirchlichen Hintergrund.
Anmeldung und Kontakt:
Rolf Schwarzmann, Sozialdiakon,
044 921 50 05 oder 077 532 34 28,
r.schwarzmann@ref-maennedorf.ch

Kostenbeitrag: CHF 15.-- (inkl. Eintritt)
Bitte um Anmeldung bis Freitag, 4. Juli 2025



Impressum:
Präsidium:
Beate C. Hagen, 079 808 87 01

Redaktionsteam:
Achim Kuhn, Andreas Müller, Monika Müller, Renata Denz (Leitung), 044 921 50 03

Sekretariat:
Alte Landstrasse 254, 8708 Männedorf
044 921 50 00, info@ref-maennedorf.ch

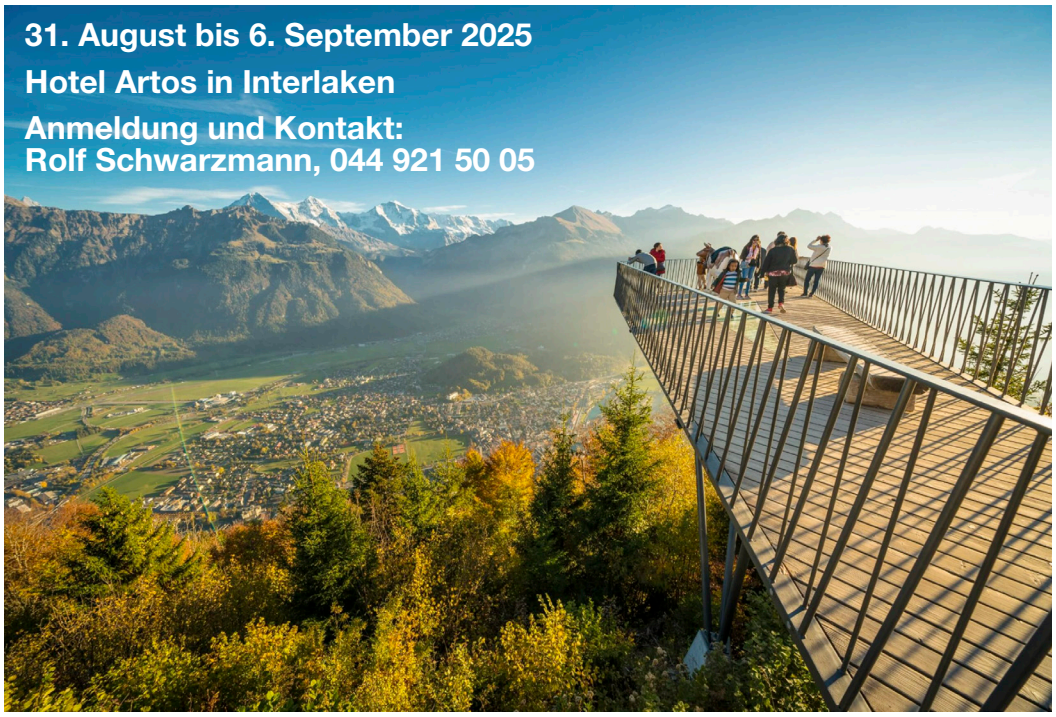
Pfarramt:
Eva Brandin, 044 921 50 04
Achim Kuhn, 044 921 50 06
Anne Polster, 076 534 61 36

Weitere Informationen unter:
www.ref-maennedorf.ch

Die nächste Gemeindeseite erscheint am 25. Juli 2025

Jetzt anmelden

Ferienwoche für jüngere und ältere Seniorinnen und Senioren



Biodiversität bei der Kirche

Wie schon angekündigt wurden die verschiedenen Rabatten rund um die Kirche durch die Firma Käser Gartenbau erneuert und aufgewertet.
Die neu angelegten, bepflanzten Kies- und Steingärten sind mit vielen Pflanzen ausgeschmückt, welche im Verlauf des Jahres wachsen und die Rabatten verschönern werden. Die diversen in die Rabatten gelegten Tothölzer bieten Unterschlupf für Wildbienen, Insekten und auch Eidechsen. Damit leistet die Kirchgemeinde einen grossen Beitrag zur Biodiversität rund um die Kirche herum.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback zu den neu angelegten und ökologisch aufgewerteten Rabatten.
Andreas Müller, Kirchgemeindeschreiber

REMINDER

Kirchgemeinde-versammlung

Sonntag, 29. Juni, 11.15 Uhr, Kirche

Traktanden:

1. Genehmigung Jahresrechnung 2024

2. Jahresbericht der Kirchenpflege

3. Änderung Kirchgemeindeordnung

Fragen und Anregungen

Das neue **Sigristen-/Hauswartungsteam**

Nachdem die Kirchgemeinde im vergangenen April den Hauswart Hanspeter Brunner und den stellvertretenden Sigristen Urs Frick verabschiedet hat, freut sich die Kirchenpflege, der Gemeinde das neue Sigristen-/Hauswartungsteam vorzustellen.
Seit dem 1. Mai 2025 ist Marco Schmid als neuer Hauswart Kirchgemeindehaus und als stellvertretender Sigrist in unserer Kirchgemeinde tätig.

Marco Schmid ist 45 Jahre alt, in Uetikon aufgewachsen und nun wohnhaft in Hombrechtikon. Nebst den vielfältigen Tätigkeiten im Kirchgemeindehaus wird Marco Schmid auch unsere bewährte Sigristin Marlies Lenarduzzi an ihren freien Sonntagen und bei Ferienabwesenheiten vertreten. Im Gegenzug übernimmt Marlies Lenarduzzi mehr Aufgaben im Kirchgemeindehaus und wird Marco Schmid bei seinen Abwesenheiten als Hauswartin stellvertreten. Die Kirchgemeinde freut sich über eine gute Zusammenarbeit der beiden. Wir heissen Marco Schmid ganz herzlich in unserer Kirchgemeinde willkommen und wünschen ihm eine erfüllende Aufgabe, viele schöne Kontakte und ein gutes Ankommen im Team der Kirchgemeinde und in der ganzen Gemeinde.

Andreas Müller, Kirchgemeindeschreiber

Menschen **besuchen** und selbst beschenkt werden

Als Besucher und Besucherinnen bringen zum Geburtstag ein kleines Geschenk vorbei und werden selbst beschenkt mit frohen, denkwürdigen und unglaublichen Geschichten aus dem Leben der Jubilarinnen und Jubilare.

Über die Jahre ihres freiwilligen Engagements haben sie viel erlebt, was sie tief berührte. Hier einige Kostproben: „Ich habe eine hochbetagte ehemalige Besucherin besucht, die im Gemeindeleben einst sehr tätig war. Sie hat sich unglaublich gefreut, nun einmal auf der anderen Seite zu stehen."

Eine andere Besucherin erzählt: „Ich war tief beeindruckt von einer Frau, die an Krücken ging und deren Partner schwer krank war. Trotz allem war sie so dankbar für ihr Leben und so froh. Ich hoffe, ich werde auch mal so."
Eine weitere Besucherin berichtet: „Ich erinnere mich sehr gerne an ein hochbetagtes Paar, das fast 80 Jahre lang verheiratet war. Sie waren so weit gereist und erzählten mit Begeisterung von Erlebnissen aus fernen Ländern."

Haben Sie Lust, zu der Gruppe von Besucherinnen und Besuchern hinzuzustossen?
Wenn Sie Freude an Begegnungen haben, gerne auch zuhören und einigermassen gut zu Fuss sind, sind Sie herzlich willkommen. Sie entscheiden selbst, wann und wie viele Besuche Sie machen wollen.

Für Fragen und Auskünfte melden Sie sich doch gerne bei:
Pfarrerin Eva Brandin: 078 721 06 89

Veranstaltungskalender

Gottesdienste

So. 29. Juni, 10.00; Kirche
Gottesdienst
Pfrn. E. Brandin

Di. 1. Juli, 15.00; KGH
Senioren-Gottesdienst
Pfrn. E. Brandin; Chilekafi

So. 6. Juli, 11.00; Kirche
Unti-Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. A. Polster; Kinder der 3. Klasse; Musik: Andrea Paglia und Jugendband

So. 13. Juli, 10.00; Kirche
Gottesdienst
Pfrn. E. Brandin

So. 20. Juli, 10.00; Kirche
Gottesdienst
Pfrn. E. Brandin

So. 27. Juli, 10.00; EMK, Liebeggasse
Gast-Gottesdienst in der EMK
kein Gottesdienst in unserer Kirche

Informationen zu den Kollekten finden Sie unter:
www.ref-maennedorf.ch/agenda

das ist **mehr**kirche

mehrkirche classic
Klassisch-traditionelle Predigtgottesdienste

mehrkirche mitenand
Gottesdienste für die ganze Familie

Kinder/Jugendliche

Mi. 2./9. Juli, 9.30; KGH
ELKI-SINGEN Singe mit de Chliinschte
Erwachsene singen mit ihren Kleinsten

Fr. 4. Juli, 12.00; KGH
Kolibri-Mittagstisch
Für Kids vom Kindergarten bis 3. Klasse

Fr. 4. Juli, 12.00; KGH
Domino-Mittagstisch
Für Kids der 4. Klasse bis 6. Klasse

Fr. 4. Juli, 18.30; KGH, Jugendlounge
Gleis 2
Zusammen kochen und essen, reden über das, was Jesus für uns getan hat – ehrlich + direkt – danach gibt's Action: Games, chillen, Spass haben! Für 16- bis 22-jährige

Sa. 5. Juli, 9.30; KGH
Familiensingen
Kinder vom Kindergarten bis zur Unterstufe mit Erwachsenenbegleitung

Weitere Veranstaltungen

So. 29. Juni, 11.15; Kirche
Kirchgemeindeversammlung
Traktanden:
1. Genehmigung Jahresrechnung 2024
2. Jahresbericht der Kirchenpflege
3. Änderung Kirchgemeindeordnung
Fragen und Anregungen

Do. 3. Juli, 12.00; KGH
Geselliger Mittag
Für Seniorinnen und Senioren; Anmeldung: 044 921 50 05

Mi. 9. Juli, 14.00; KGH
Fit im Kopf
Gedächtnistraining für Seniorinnen und Senioren; Anmeldung: 044 921 50 05

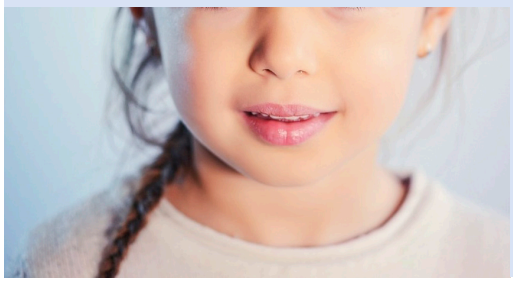
Mi. 9. Juli, 19.00; Strandbad Männedorf
MännerSache!
Grillabend in der Badi Männedorf

KGH = Kirchgemeindehaus

Kindermund

Abschluss

Mit einer kleinen Auswahl an Kindermund-Schmuckstücken, gesammelt von unserer Katechetin Esther Bründl, schliessen wir diese Serie ab.
Viel Vergnügen!



„Es gibt Christen, Buddhisten, Hinduisten....“ Schreit ein Junge: “und Touristen!“

Frage an die Drittklässer: Wisst Ihr, was ein Pfarrer ist? Antwort: „Eigentlich ist der wie der Hausabwart der Kirche.....“

In unserer Kirche steht der Spruch «ich bin das Licht der Welt». Ich lasse einen Jungen den Satz vorlesen und frage: “Wisst Ihr, wer das gesagt hat?“ Der Junge ganz entrüstet: “ICH habe das gesagt!!!“

2. Klässler: „Aso ich cha scho verstah, wieso Gott z ersch de Maa gmacht hät...“ „Wieso??“ „Ja will susch hetti sie ihm villicht drigredt!“

Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken, der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde.

1. Mose 9.13